## Beobachtungsbogen Grammatik (1/2)



Schüler/in:		Klasse:		-
Datum:	ausgefü	üllt von:		
Morphologie				
Teilbereich und Beobachtungsfragen	Beispielhafte beobachtete Äußerung	Einschätzung	Kommentar	
Verbform in Übereinstimmung mit	t dem Subjekt*			
Markiert das Kind die Personalform am Verb so, wie es das Subjekt erfordert? (z.B. ich wohne, du wohnst, er wohnt)  Beherrscht es einzelne Formen, andere nicht?		fast immer korrekt oft korrekt mal korrekt, mal falsch oft falsch fast nie korrekt  Typisch zu Schulbeginn: Einsprachig: fast immer korrekt** DaZ: fast immer korrekt		
Genus		,	<del>- }</del>	
Nutzt das Kind den korrekten Artikel? (z.B. der Hund, die Katze, das Pferd)  Beherrscht es einzelne Formen, andere nicht?		☐ fast immer korrekt ☐ oft korrekt ☐ mal korrekt, mal falsch ☐ oft falsch ☐ fast nie korrekt  Typisch zu Schulbeginn: Einsprachig: fast immer korrekt**		
Plural		DaZ: Fehler sind typisch***		
Markiert das Kind den Plural an Substantiven korrekt? (z.B. die Affen, Kinder, Zebras)  Beherrscht es einzelne Endungen, andere nicht?  Nutzt es eine bestimmte Pluralform übermäßig häufig anstelle der korrekten Formen?		☐ fast immer korrekt ☐ oft korrekt, mal falsch ☐ oft falsch ☐ fast nie korrekt  Typisch zu Schulbeginn: Einsprachig: fast immer/ oft korrekt** DaZ: Fehler sind typisch***		
Akkusativ		Buz. I cinci and typiach	1	
Markiert das Kind den Akkusativ am Artikel korrekt?  Gelingt dies bei einfachen Objekten (z.B. Ich sehe den Hund.)? Gelingt dies nach Präpositionen (z.B. Der Hund läuft in den Wald.)?		☐ fast immer korrekt ☐ oft korrekt ☐ mal korrekt, mal falsch ☐ oft falsch ☐ fast nie korrekt  Typisch zu Schulbeginn: Einsprachig: oft korrekt** Daz: Fehler sind typisch***		
Dativ		Buz. I chici sina typison		
Markiert das Kind den Plural an Substantiven korrekt? (z.B. die Affen, Kinder, Zebras)  Beherrscht es einzelne Endungen, andere nicht?  Nutzt es eine bestimmte Pluralform übermäßig häufig anstelle der korrekten Formen?				



## Beobachtungsbogen Grammatik (2/2)



## **Syntax**

Teilbereich und Beobachtungsfragen	Beispielhafte beobachtete Äußerung	Einschätzung	Kommentar			
Verbzweitstellung im "einfachen" Hauptsatz*						
Steht das gebeugte Verb in Hauptsätzen, die mit einem Subjekt beginnen, an 2. Stelle? (z.B. Ich wohne in Leipzig.)		☐ fast immer korrekt ☐ oft korrekt, mal falsch ☐ oft falsch ☐ fast nie korrekt  Typisch zu Schulbeginn: Einsprachig: fast immer korrekt** DaZ: fast immer korrekt				
Verbzweitstellung im "schwierigen" Hauptsatz*						
Steht das gebeugte Verb in Hauptsätzen, die mit einem Nicht-Subjekt beginnen, an 2. Stelle?  Beherrscht es dies bei Objekten am Satzanfang? (z.B. Tomaten esse ich gar nicht gerne.)  Beherrscht es dies bei Adverbialen Bestimmungen? (z.B. Morgen haben wir Sportunterricht.)  Beherrscht es dies bei W-Fragen? (z.B. Womit schreibst du an die Tafel?)		☐ fast immer korrekt ☐ oft korrekt ☐ mal korrekt, mal falsch ☐ oft falsch ☐ fast nie korrekt  Typisch zu Schulbeginn: Einsprachig: fast immer korrekt** DaZ: keine Vergleichsangaben				
Verbendstellung im Nebensatz						
Steht das gebeugte Verb in Nebensätzen an letzter Stelle?  □ Beherrscht es dies in Nebensätzen mit Konjunktionen? (z.B. Wenn ich Hunger habe,)  □ Beherrscht es dies in Relativsätzen? (z.B. Das Kind, das über die Straße läuft, hat ein Eis in der Hand.)		☐ fast immer korrekt ☐ oft korrekt ☐ mal korrekt, mal falsch ☐ oft falsch ☐ fast nie korrekt  Typisch zu Schulbeginn: Einsprachig: fast immer korrekt** DaZ: mit >30 Kontaktmonaten i.d.R. erworben: Fehler zu Schulbeginn				



<sup>\*</sup>Auffälligkeiten in diesen Bereichen sind besonders relevante Indizien für die Abklärung einer Sprachentwicklungsstörung und sollten daher mit der/dem Sonderpädagogin Sprache abgesprochen werden.

<sup>\*\*</sup>Simultan mehrsprachige Kinder, die das Deutsche und eine weitere Sprache von Geburt an unter guten Bedingungen lernen, können orientierend mit den Angaben für einsprachige Kinder verglichen werden.

<sup>\*\*\*</sup>Fehler, die im Deutscherwerb als Zweitsprache typisch sind, deuten nicht auf Schwierigkeiten in der Sprachentwicklung hin. Dennoch sollten diese Aspekte gefördert werden.